

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für HPE Service Management Center-Softwareprodukte

Enthaltene Produkte und Suites

PRODUKTE	E-LTU ODER E-MEDIA VERFÜGBAR [*]	KATEGORIE FÜR NICHT PRODUKTIVE NUTZUNG ^{**}
HP Release Control	Ja	Klasse 1
HP ServiceCenter	Ja	Klasse 1
HP ServiceCenter Automation	Ja	Klasse 1
HP Service Desk	Ja	Klasse 1
HP Service Manager	Ja	Klasse 1

SUITES	E-LTU ODER E-MEDIA VERFÜGBAR [*]	KATEGORIE FÜR NICHT PRODUKTIVE NUTZUNG ^{**}
HP IT Change Management Suite	Ja	Klasse 1
HP IT Service Management Enterprise Suite	Ja	Klasse 1
HP Service Management Subscription Suite	Ja	Klasse 3
HP Service Manager Starter Suite	Ja	Klasse 1
HP Service Manager Enterprise Suite	Ja	Klasse 1
HP IT Service Performance Suite 7.x	Ja	Klasse 1

^{*} Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

^{**} Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter hpe.com/software/SWlicensing.

Hinweis: Für HP Asset Manager, HP Connect-It und auf HP Asset Manager basierende Suites gilt das Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen für HPE Asset Management Center.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

BEGRIFF	DEFINITION
Abonnement <i>oder</i> Sub <i>oder</i> SUB	bezieht sich auf ein Angebot, das eine Lizenz und Support für den Abonnementzeitraum umfasst und eine Intervallabrechnung vorsieht.
Befristete Lizenz <i>oder</i> Befristete LTU	ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat (1 M) oder ein Jahr (1 J). Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
Befristeter Support	ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
Benannter Benutzer <i>oder</i> Nmd User	bezeichnet eine von Ihnen benannte Person, die zum Zugriff auf die Software berechtigt ist, unabhängig davon, ob sie die Software tatsächlich nutzt.
Bundle <i>oder</i> Bdl	bezeichnet ein Angebot, das eine befristete LTU, befristeten Support und SaaS umfasst.
Concurrent-Benutzer <i>oder</i> CC User	bedeutet, dass die Lizenzierung der Software anhand der Anzahl der Benutzer erfolgt, welche die Software gleichzeitig nutzen. Die Software kann auf beliebig vielen Computern installiert werden, sofern die Anzahl der Benutzer der Software nicht über die Anzahl der erworbenen Lizenzen hinausgeht.
E-LTU <i>und</i> E-Media	bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
Employee Self-Service User <i>oder</i> ESS User	bezeichnet einen bestimmten einzelnen Benutzer, der von der IT-Abteilung berechtigt wurde, eine Self-Service- oder Wissensanforderung mithilfe der Self-Service-Oberfläche zu senden.
Enterprise-Nutzung	bedeutet die uneingeschränkte Nutzung, wie in den untenstehenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen angegeben.
Floating User <i>oder</i> Flt User	bezieht sich auf die maximale Anzahl an Benutzern einer Gesamtbenutzeranzahl, die durch Sie berechtigt werden, auf die Software zu einem bestimmten Zeitpunkt zuzugreifen.
Implementierung	ist eine Installation der Software auf einem einzelnen Server oder in einem Cluster von Servern, die so zusammenarbeiten, dass die Software als Einzelinstallation ausgeführt wird.
Instanz	ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
Interne Verwendung	ist der Zugriff auf die Software und deren Nutzung für Ihre internen Abläufe und Funktionen.
Intervallabrechnung	bedeutet die periodische Rechnungsstellung im Rahmen des Abonnements.
Konnektor <i>oder</i> Conn	bezeichnet ein Integrationselement für eine bestimmte Software, eine Ausführung oder eine Funktion durch die Nutzung des Softwareprodukts von HP.
LTU	steht für "License To Use" (zu verwendende Lizenz).
SaaS	steht für Software as a Service, einen Dienst, der den Zugriff auf die Software sowie den Zugang zu Support und zugehörigen professionellen Dienstleistungen ermöglicht, wie in einem Auftragsdokument, einem Datenblatt oder einem Leistungsverzeichnis beschrieben.
Server	bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Suite	bezeichnet mindestens zwei Softwareprodukte, die in einem Lizenzangebot kombiniert sind, oder ein einzelnes Softwareprodukt, das zwei oder mehr Lizenzen aufweist. Die einzelnen in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte sind in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten angegeben. Die in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte unterliegen den einzelnen Berechtigungen und verwenden Einschränkungen, die mit dem jeweiligen Softwareprodukt verknüpft sind, es sei denn, dies ist den speziellen Lizenzbedingungen für die Suite weiter unten anders angegeben.
Uneingeschränkt <i>oder</i> Unl	bedeutet je nach Kontext ohne Einschränkungen in Bezug auf die Anzahl von Systemen, Geräten oder Medien.
Veraltetes Konfigurationselement (CI)	bezieht sich auf die Komponente einer IT-Infrastruktur, einschließlich dokumentarischer Elemente wie Service Level Agreements oder Änderungsanforderungen, die der Steuerung durch die Konfiguration unterliegt (oder unterliegen soll) und daher Gegenstand von formalen Änderungskontrollen ist.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Im Folgenden werden die für bestimmte Softwareprodukte geltenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

HP ServiceCenter

Die Self-Service Ticketing-Funktion wird als Teil von HP ServiceCenter lizenziert; der Lizenznehmer hat das zusätzliche Recht, für alle Mitarbeiter Selfservice-Tickets zu öffnen, zu überwachen, zu aktualisieren und zu schließen. Wenn die Service Catalog- oder Knowledge Management-Software als Teil von HP Service Manager Employee Self Service (ESS) lizenziert wird, richtet sich die Anzahl der Benutzer nach der in der

Softwarelizenz angegebenen Anzahl an berechtigten Benutzern. Benutzer, die auf die Self-Service Ticketing-Funktionen von HP ServiceCenter zugreifen, sind nur zum Zugriff auf die ITIL Service Desk-Funktionen innerhalb von HP ServiceCenter berechtigt. Lizenzierte Benutzer können keine Vorfälle, Änderungen oder Anforderungen direkt über das Self-Service Ticketing öffnen. Selfservice-Genehmigungen können nur über die Selfservice-Funktionen des Mitarbeiters im Rahmen des Service Catalog-Moduls eingerichtet werden.

Das Web Control-Modul von HP ServiceCenter ist nur für die interne und private Websiteverwendung vorgesehen; seine Verwendung für öffentliche Websites oder Internetdienste ist nicht zulässig.

HP ServiceCenter SOAP API SDK

Sie sind nicht berechtigt, das SOAP API SDK zu verwenden, um bestehende HPE Software zu replizieren, oder um Lizenzen für die Software zu umgehen.

HP Service Desk Concurrent User Capacity Expansion, HP Service Desk Named User Capacity Expansion

HP Service Desk-Produkte zur Kapazitätserweiterung (Capacity Expansion, CE) richten sich an Benutzer, die die Service Desk-Kapazität einer vorhandenen Service Desk-Installation nach dem offiziellen Verkaufsende am 30. Juni 2011 erweitern möchten. Für Service Desk-CE-Lizenzen gelten zusätzliche Nutzungseinschränkungen: Die Lizenz für das HP Service Desk CE-Produkt dient lediglich der Kapazitätserweiterung und kann ausschließlich zusammen mit dem zuvor durch den Kunden lizenzierten physischen Service Desk-System genutzt werden.

HP Service Manager

HP Service Manager erfordert eine Server-Lizenz und eine Foundation Named User- oder Concurrent User-Lizenz.

HP ServiceCenter SOAP API SDK ist in der HP Service Manager Foundation-Lizenz enthalten.

Die folgenden Lizenzen für HP Service Manager-Module sind als separate Lizenzen verfügbar und können nur mit einer HP Service Manager-Serverlizenz verwendet werden:

MODULE / ADD-ON	LIZENZMETRIKEN (JEDE LIZENZMETRIK BENÖTIGT EINE SEPARATE LIZENZ)
HP Service Manager Helpdesk	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HP Service Knowledge Management *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
HP Service Manager Request Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HP Service Manager Service Level Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HP Service Manager Service Catalog *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
HP Service Manager Smart Analytics	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User

* Beinhaltet Self-Service Ticketing-Funktionen, die es Mitarbeitern ermöglichen, Self-Service-Tickets zu öffnen, zu überwachen und zu schließen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen sind beim Zugriff auf die Self-Service Ticketing-Funktionen beschränkt und sind nur berechtigt, auf die ITIL Service Desk-Funktionen in HP Service Manager zuzugreifen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen können keine Vorfälle, Änderungen oder Anforderungen direkt über das Self-Service Ticketing öffnen.

Die Anzahl von LTU-Lizenzen für benannte und Concurrent-Benutzer für HP Service Manager Smart Analytics muss immer genau mit der entsprechenden Anzahl von LTU-Lizenzen für benannte und Concurrent-Benutzer für HP Service Manager Helpdesk übereinstimmen. Für HP Service Manager Smart Analytics entspricht die Anzahl von LTU-Lizenzen der Anzahl von benannten oder Concurrent-Benutzern von HP Service Manager Helpdesk, die von dem Smart Analytics-Modul profitieren, u. a. dann, wenn Daten zwischen verschiedenen HP Service Manager-Systemen importiert oder exportiert werden.

HPE Service Management Center Suite-Angebote

Die in diesem Abschnitt aufgeführten Concurrent-Benutzerlizenzen für HP Change Management Suite, HP IT Service Performance Suite, HP Release Control, HP Service Manager und HP Service Manager Enterprise Suite wurden zuvor als Floating-Benutzerlizenzen bezeichnet.

SUITE	ANGEBOTSUMFANG
HP IT Change Management Suite Concurrent User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Change Management Concurrent User • 1 HP Release Control Change Edition Concurrent User
HP IT Change Management Suite Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Change Management Named User • 1 HP Release Control Change Edition Named User

SUITE	ANGEBOTSUMFANG
HP IT Service Management Enterprise Suite Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 100 HP Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU • 100 HP Service Manager Smart Analytics Module Named User • 10 HP Asset Manager Enterprise Suite Named User • 2 HP IT Business Analytics Named User • 10 HP IT Business Analytics Casual Named User • 10 HP Operations Bridge Suite Premium Edition 50 Node Pack • 1 HP Operations Bridge System Collector Add-On 50 OSI
HP IT Service Performance Suite Concurrent User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User • 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User
HP IT Service Performance Suite Named User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User
HP Service Management Subscription Concurrent User Suite	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User • 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User • 1 HP IT Change Management Suite Concurrent User • 1 HP Service Manager Service Level Management Concurrent User • 1 HP Service Manager Request Management Concurrent User • 1 HP Service Manager Knowledge Management Concurrent User • 2.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User • 2.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User
HP Service Management Subscription Named User Suite	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User • 1 HP IT Change Management Suite Named User • 1 HP Service Manager Service Level Management Named User • 1 HP Service Manager Request Management Named User • 1 HP Service Manager Knowledge Management Named User • 1.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User • 1.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User
HP SM Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und mit Knowledge Management Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User • 1 HP IT Change Management Suite Named User • 1 HP Service Manager Service Level Management Named User • 1 HP Service Manager Request Management Named User • 1 HP Service Manager Knowledge Management Named User • 1.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User • 1.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User

SUITE	ANGEBOTSUMFANG
HP SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User • 1 HP IT Change Management Suite Named User • 1 HP Service Manager Service Level Management Named User • 1 HP Service Manager Request Management Named User • 1.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User
HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User • 1 HP IT Change Management Suite Named User • 1 HP Service Manager Service Level Management Named User • 1 HP Service Manager Request Management Named User • 1 HP Service Manager Knowledge Management Named User • 1.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User • 1.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User
HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Named User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Named User • 1 HP Service Manager Help Desk Named User • 1 HP IT Change Management Suite Named User • 1 HP Service Manager Service Level Management Named User • 1 HP Service Manager Request Management Named User • 1.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User
HP SM Enterprise Suite mit Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User • 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User • 1 HP IT Change Management Suite Concurrent User • 1 HP Service Manager Service Level Management Concurrent User • 1 HP Service Manager Request Management Concurrent User • 1 HP Service Manager Knowledge Management Concurrent User • 2.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User • 2.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User
HP SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HP Service Manager Server • 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User • 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User • 1 HP IT Change Management Suite Concurrent User • 1 HP Service Manager Service Level Management Concurrent User • 1 HP Service Manager Request Management Concurrent User • 2.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User • 1 HP Connector for Database User • 1 HP Connector for Email User • 1 HP Connector for LDAP User

SUITE	ANGEBOTSUMFANG
HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">• 1 HP Service Manager Server• 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User• 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User• 1 HP IT Change Management Suite Concurrent User• 1 HP Service Manager Service Level Management Concurrent User• 1 HP Service Manager Request Management Concurrent User• 1 HP Service Manager Knowledge Management Concurrent User• 2.000 HP Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User• 2.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User
HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">• 1 HP Service Manager Server• 1 HP Service Manager Foundation Concurrent User• 1 HP Service Manager Help Desk Concurrent User• 1 HP IT Change Management Suite Concurrent User• 1 HP Service Manager Service Level Management Concurrent User• 1 HP Service Manager Request Management Concurrent User• 2.000 HP Service Manager Catalog Employee Self Service User
HP SM Starter Suite Named User	<ul style="list-style-type: none">• 1 HP Service Manager Server• 25 HP Service Manager Foundation Named User• 25 HP Service Manager Help Desk Named User• 25 HP Service Manager Change Management Named User• 25 HP Service Manager Service Level Management Named User

Die Bestimmungen für die HP Asset Manager und HP Connect-It-Softwareprodukte sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die HPE Asset Management Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für das HP IT Business Analytics-Softwareprodukt (zuvor HP IT Executive Scorecard) sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die HPE IT Business Analytics Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für die HP Operations Bridge-Softwaresuite und -Add-Ons sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die HPE Systems Management Center-Softwareprodukte enthalten.

Zusätzliche Lizenzbedingungen

BEGRIFF

-
- A.** Die Software enthält von Dritten lizenzierte Software und zugehörige Spezifikationen, die als Geschäftsgeheimnisse dieser Dritten gelten. Sie verpflichten sich, die Software und die zugehörigen Spezifikationen unter Einhaltung der Vertragsbedingungen als Teil der Softwareprodukte zu verwenden sowie gegenüber Dritten nicht offenzulegen.
-
- B.** Sie sind berechtigt, die Software in Übereinstimmung mit dem maßgeblichen Vertrag nur als ganzes Produkt zu installieren und zu verwenden; Sie sind nicht berechtigt, Teile der Software eigenständig, d. h. getrennt von der gesamten Software, zu verwenden, es sei denn, eine solche Verwendung ist laut Begleitmaterial, Spezifikationen oder einem maßgeblichen Vertrag ausdrücklich genehmigt.
-

hpe.com/software/SWLicensing

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2009-2015 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für Produkte und Services von HPE werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben bzw. in den mit HP geschlossenen Lizenz- und/oder Beratungsverträgen. Keine Inhalte dieses Dokuments können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HPE übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.